

19.11.2021

## **ADAC Racing Weekend geht mit sieben Events in die zweite Saison**

- **Neue Strecke: Salzburgring und Lausitzring**
- **Neue Serien: DTC und Tourenwagen-Legenden**
- **Bekante und neue Rennserien bieten ein unterhaltsames Programm**

München. Zwei neue Rennstrecken und insgesamt sieben Veranstaltungen: Nach einem erfolgreichen Premierenjahr 2021 wird das ADAC Racing Weekend 2022 ausgeweitet. Neu im Kalender sind der Salzburgring in Österreich sowie der Lausitzring in Brandenburg. Nicht nur neue Strecken sind Teil des Kalenders, auch neue Serien wie die Deutsche Tourenwagen Challenge (DTC) oder die Tourenwagen Legenden werden im kommenden Jahr Teil der neuen Breitensportplattform des ADAC. Unverändert bleibt der Livestream: Alle Rennen beim ADAC Racing Weekend sind auch 2022 im Livestream auf [adac.de/motorsport](https://adac.de/motorsport) und [youtube.com/adac](https://youtube.com/adac) zu sehen.

„Die durchgängig positive Resonanz auf das erste Jahr des ADAC Racing Weekends hat uns darin bestärkt, die neue Plattform für ambitionierte Amateur- und Nachwuchsmotorsportler in der kommenden Saison auszuweiten. Dabei freut es uns besonders, mit dem Salzburgring eine klassische Rennstrecke im Programm zu haben, die eine große Tradition im ADAC Motorsport hat“, erklärt ADAC Motorsportchef Thomas Voss.

Das erste ADAC Racing Weekend des Jahres 2022 findet vom 8. bis 10. April in der Motorsport Arena Oschersleben statt. Von dort führt die Reise zum Salzburgring (17. bis 19. Juni) vor den Toren der Mozartstadt, der für einen Großteil der Teilnehmer aller Serien Neuland sein wird. Weiter geht es vom 8. bis 10. Juli auf dem DEKRA Lausitzring sowie zur Saisonhalbzeit vom 29. bis 31. Juli auf der Sprintstrecke des Nürburgrings. Assen in den Niederlanden (26. bis 28. August), das Motodrom in Hockenheim (30. September bis 2. Oktober) und der Grand-Prix-Kurs des Nürburgrings (14. bis 16. Oktober) bilden die zweite Saisonhälfte. Alle Termine sind mit denen der Int. Deutschen GT-Meisterschaft abgestimmt, das ermöglicht es Teams aus den Serien des ADAC GT Masters sich auch in den Serien des ADAC Racing Weekends zu engagieren.

Dass das noch junge ADAC Racing Weekend bei den Rennserien bereits sehr gut angenommen wird, zeigt das große Interesse vieler Serien, im kommenden Jahr erstmals dabei sind oder weiterhin auf der Plattform vertreten sind. Fünfmal können sich Besucher auf das GTC Race freuen, das mit ihren GT3- und GT4-Boliden in zwei 30-minütigen Sprints sowie einem 60 Minuten langen Endurance-Rennen viel Unterhaltung bietet. Die neue Deutsche Tourenwagen Challenge (DTC) greift am Salzburgring ins Geschehen ein und fährt an allen folgenden Wochenenden. Ebenfalls an sechs ADAC Racing Weekends wird der in diesem Jahr neu ins Leben gerufenen Tourenwagen Junior Cup dabei sein.

Neu im Programm sind die Tourenwagen Legenden, die unter anderem mit ihren spektakulären Klasse-1-Rennwagen der DTM / ITC aus den 1990er Jahren viele Fans haben und vier Racing Weekends bereichern. Das Tourenwagen Revival, als Gleichmäßigkeitsprüfung der Unterbau der Tourenwagen Legenden, ist dreimal Teil des ADAC Racing Weekends 2022. Neben der Spezial Tourenwagen Trophy (STT), die voraussichtlich an allen ADAC Racing Weekends teilnehmen wird, gibt es bei allen Veranstaltungen noch wechselnde Serien aus allen Bereichen des semiprofessionellen und Amateur-Rennsport.

Auch zwei Profi-Serien sind im kommenden Jahr beim ADAC Racing Weekend zu Gast: Die Tourenwagen der ADAC TCR Germany sind am Salzburgring am Start, die ADAC Formel 4 trägt im Oktober auf der Grand Prix-Strecke des Nürburgring ihr Finale aus.

**Kalender ADAC Racing Weekend 2022**

08. – 10. April	Motorsport Arena Oschersleben
17. – 19. Juni	Salzburgring / A
08. – 10. Juli	Lausitzring *
29. – 31. Juli	Nürburgring
26. – 28. August	Assen / NL
30. September – 02. Oktober	Hockenheimring
14. – 16. Oktober	Nürburgring

\*Bestätigung steht noch aus.

**Pressekontakt****ADAC Racing Weekend**

Annette Laqua, T +49 172 26 37 877, E-Mail [ARW@ananas-media.de](mailto:ARW@ananas-media.de)

**ADAC e.V.**

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail [oliver.runschke@adac.de](mailto:oliver.runschke@adac.de)

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail [kay.langendorff@adac.de](mailto:kay.langendorff@adac.de)

**[adac.de/motorsport](https://www.adac.de/motorsport)**